

LHG Gießen · 35396 Gießen

An
Das Präsidium
und die Mitglieder des
Studierendenparlaments der JLU
Otto-Behagel-Straße 25D

ILIJA SCHERER

Fraktionsvorsitzender
info@lhg-giessen.de

Freitag, 31. Januar 2025

ANTRAG AN DAS STUDIERENDENPARLAMENT: FÜR EINE BESSERE ÖPNV-ANBINDUNG DER CAMPUS

Liebes Präsidium, liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

die Liberale Hochschulgruppe (LHG) beantragt die Aufforderung des Referats für Verkehr und Infrastruktur durch das Studierendenparlament, sich bei den Stadtwerken Gießen, der Stadt Gießen und insbesondere bei Bürgermeister Alexander Wright für eine Rückkehr der Verstärkerfahrten nach 16 Uhr auf den Linien 10, 801 und 802 einzusetzen. Auch wird das Referat dazu aufgefordert, auf eine möglichst schnelle Umsetzung des beschlossenen Nahverkehrsplans zu pochen. Sofern die SWG-Tochter MIT.BUS nicht genug Busse und Fahrer dafür hat, muss eine Beauftragung von privaten Unternehmen als Subunternehmer erfolgen. Des Weiteren soll in Zukunft verstärkt auf einen reinen Einsatz von Gelenkbussen auf den entsprechenden Linien gepocht werden.

Begründung: Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 fielen die Verstärkerfahrten, welche zum einen die normalen Fahrten auf den Linien 10, 801 und 802 entlasten und auch die Möglichkeit geben, am Bahnhof frühere Züge zu erwischen, zwischen 16 Uhr und 20 Uhr weg.¹ Dadurch fahren nur noch zwei anstatt drei Busse pro Richtung. Wer schon mal abends mit den entsprechenden Linien unterwegs war, weiß, dass auch in den Abendstunden die Busse voll sind.

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2023 sollte eigentlich die erste Stufe des neuen Nahverkehrsplans starten.² Diese hätte vor allem die Anbindung des Campus Naturwissenschaften an die Innenstadt

¹ <https://www.giessener-anzeiger.de/stadt-giessen/verstaerkerfahrten-bei-giessener-buslinien-fallen-weg-93466104.html>

² Siehe https://www.giessen.de/media/custom/2874_7063_1.PDF?1679305316 (Achtung, Download!)

neugeregelt und für eine stark attraktivere Verbindung gesorgt. Aufgrund der damaligen Sanierung der Ludwigstraße war dies jedoch nicht möglich. Laut dem Nahverkehrsplan sollte diese Stufe ohne zusätzliche Busse möglich sein. Jedoch geschah im Dezember 2024 ebenfalls nichts, obwohl die Ludwigstraße zu dem Zeitpunkt bereits wieder frei war und sogar neue Bushaltestellen gebaut wurden.

Der neue lokale Nahverkehrsplan sorgt für eine deutliche Steigerung und Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in Gießen. Vor allem die Campus und Wohnheime werden dadurch besser miteinander verbunden. Es sollte im Interesse einer Studentenvertretung liegen, so solche Angebote möglichst schnell ausgebaut zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ilija Scherer (i.A. für die Liberale Hochschulgruppe)